

20.07.2025

## Roan Van de Moosdijk holt mit Sieg in Tensfeld auf Max Nagl auf

- **Roan Van de Moosdijk feiert seinen ersten Sieg im ADAC MX Masters**
- **Simon Längenfelder wird mit dem 250 ccm Motorrad Zweiter**
- **Jörgen-Matthias Talviku erneut auf dem Podium**

Tensfeld. Warme Temperaturen und eine tiefe Sandstrecke sorgten für herausfordernde Bedingungen beim ADAC MX Masters in Tensfeld. Mit Roan Van de Moosdijk (NL/Kosak Racing Team) erlebten die zahlreichen Fans den fünften Sieger der Saison. Er setzte sich in den drei Wertungsläufen gegen den WM-Spitzenreiter Simon Längenfelder (D/Red Bull KTM Factory Racing Team) und Jörgen-Matthias Talviku (EST/JMT Esttrans Yamaha Keskus Racing Team) durch. Max Nagl (D/Dörr Motorsport Triumph Racing powered by Krettek) verteidigte mit dem sechsten Platz die Meisterschaftsführung.

### Van de Moosdijk am konstantesten

Nur eine Woche nach einem heftigen Sturz fuhr Roan Van de Moosdijk seinen ersten Veranstaltungssieg im ADAC MX Masters ein. Im Samstagsrennen belegte er hinter Hakon Fredriksen (NO/Lukes Racing - Hertrampf Gruppe) und Nagl den dritten Platz. Am Sonntag siegte er im zweiten Rennen, obwohl er einen Großteil des Laufs ohne funktionierende Hinterradbremse absolvierte. Van de Moosdijk reichte der vierte Platz im dritten Rennen hinter Fredriksen, Längenfelder und Maximilian Spies (D/Becker Racing) zum Sieg in Tensfeld.

„Unglaublich, nur eine Woche nach dem Sturz in Bielstein jetzt meinen ersten Gesamtsieg zu erzielen. Ich konnte die ganze Woche lang nicht trainieren. Das Wochenende in Tensfeld war sehr anstrengend und schwierig für mich. Doch ich habe gekämpft und alles gegeben. Das hat sich ausgezahlt und ich bin sehr glücklich darüber“, freute sich Van de Moosdijk.

### Podium bei Längenfelders ADAC MX Masters Premiere

Simon Längenfelder startete zum ersten Mal seit seiner Meisterschaft im ADAC MX Junior Cup 125 wieder beim ADAC und fuhr bei seiner Premiere in der Königsklasse den zweiten Platz ein. Der ADAC Stiftung Sport-Pilot war auf seinem 250 ccm Motorrad mit weniger Hubraum als die Konkurrenz unterwegs und dadurch beim Start im Nachteil. Am Samstag arbeitete er sich im Rennverlauf auf den fünften Platz hinter Spies vor. In den zwei Sonntagsrennen wurde er jeweils Zweiter, was ihm auch den zweiten Gesamtrang in Tensfeld einbrachte.

„Das war ein mega Wochenende! Wir haben große Fortschritte mit der Abstimmung meiner KTM für die anstehenden WM-Läufe im Sand gemacht. Die Strecke in Tensfeld ist sehr speziell mit den vielen Sprüngen und dadurch sehr anspruchsvoll. Bei meinem ersten Einsatz in der ADAC MX Masters-Klasse direkt aufs Podium zu fahren ist super“, strahlte Längenfelder.

## Presseinformation

### Talviku erneut mit starker Vorstellung im Sand

Jörgen-Matthias Talviku steigerte sich nach dem sechsten Platz im Samstagrennen in den folgenden Läufen. Mit dem dritten Platz im zweiten Lauf vor Gert Krestinov (EST/Motoxtreme Honda) und Victor Alonso Rodilla (E/KMP-Honda-Racing powered by DVAG) fuhr er sein bestes Resultat des Wochenendes ein. Der fünfte Platz im dritten Lauf reichte ihm, um zum zweiten Mal in dieser Saison auf dem Veranstaltungspodium zu stehen. Dabei erzielte er einen Punkt mehr als Fredriksen, der nach einem Ausfall im zweiten Rennen den dritten Lauf gewann, und Spies, die die Top-Fünf in Tensfeld abrundeten.

„Mir hat die Strecke viel Spaß gemacht, und trotzdem war es ein hartes Wochenende. Ich habe mit meinem Team stark an der Fahrwerksabstimmung gearbeitet, das hat geholfen. Ich hatte gute Starts und konstante Rennen, alles lief gut. Ich freue mich, wieder auf dem Podium zu stehen, wie schon in Dreetz“, zeigte sich Talviku zufrieden.

Max Nagl musste sich in beiden Sonntagsrennen vom Ende des Feldes nach vorne arbeiten. Er behält weiterhin die Führung in der Meisterschaft, sein Vorsprung auf Van de Moosdijk hat sich jedoch auf 24 Punkte verkürzt. Spies, Talviku und Noah Ludwig (D/KTM Sarholz Racing Team), der alle Red Bull Holeshots am Wochenende gewann, folgen auf den weiteren Plätzen der Tabelle.

Alle Rennen beider Veranstaltungstage können als Re-Livestreams kostenlos über die Playlist [ADAC MX Masters](#) auf dem ADAC Motorsport YouTube-Kanal angeschaut werden. Die vollständigen Ergebnisse des Wochenendes sind unter [adac.de/mx-masters](https://adac.de/mx-masters) abrufbar.

### Pressekontakt

#### ADAC MX Masters

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail [adacmxmasters@atze.tv](mailto:adacmxmasters@atze.tv)

#### ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail [oliver.runschke@adac.de](mailto:oliver.runschke@adac.de)

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[adac.de/mx-masters](https://adac.de/mx-masters)

[adac.de/motorsport](https://adac.de/motorsport)